

Landratsamt Nürnberger Land  
 SG 41.1 – Bildung und Teilhabe  
 Waldluststr. 1  
 91207 Lauf a. d. Pegnitz

Eingangsstempel:

## 1. Persönliche Verhältnisse der Antragstellerin / des Antragstellers

Name:	Geburtsdatum und -ort:
Vorname:	Telefonnummer (freiwillig):
Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	Staatsangehörigkeit:
Anschrift: (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	

## 2. Bildungs- und Teilhabeleistungen werden beantragt für:

- meine Tochter  meinen Sohn  für mich selbst (weiter mit 3.)

Name:	Geburtsdatum und -ort:
Vorname:	Staatsangehörigkeit:
Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	
Anschrift: (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	

## 3. Anspruchsgrundlage:

Die unter 2. angegebene Person bezieht folgende Sozialleistungen (Kopie des Bescheides liegt bei):		Bewilligungszeitraum des Bewilligungsbescheides:	Bescheid-datum:
<input type="checkbox"/> SGB II	BG-Nr.:		
<input type="checkbox"/> SGB XII	Aktenzeichen:		
<input type="checkbox"/> Wohngeld	Wohngeldnummer:		
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag	Kindergeldnummer:		
<input type="checkbox"/> Asylbewerberleistungsgesetz	Aktenzeichen:		

## 4. Leistungsumfang:

Es werden für die unter 2. genannte Person folgende Leistungen beantragt bzw. geltend gemacht:

<input type="checkbox"/> zur Lernförderung (bitte Anlage 1 ausfüllen)
<input type="checkbox"/> für eintägige/mehrtägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung (bitte Anlage 2 ausfüllen)
<input type="checkbox"/> zur Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten o. ä.)
<input type="checkbox"/> für Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf (zu Beginn eines Schulhalbjahres)
<input type="checkbox"/> für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtungen

## 5. Sonstige Angaben:

Die unter 2. genannte Person besucht im Leistungszeitraum	<input type="checkbox"/> eine allgemein- oder berufsbildende Schule <input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung <input type="checkbox"/> sonstige Einrichtung und zwar:
Name der Schule bzw. Einrichtung (Anschrift und ggf. Angabe eines Ansprechpartners):	
Die unter 2. genannte Person erhält eine Ausbildungsvergütung:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

## 6. Evtl. zu gewährende Geldleistungen bitte auf folgende Bankverbindung zu überweisen:

IBAN	
Kontoinhaber	
BIC	Kreditinstitut

Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, hat alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistung erheblich sind und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zuzustimmen (§ 60 SGB I). Um über Ihren Antrag entscheiden zu können, werden die in diesem Antragsformular samt Anlagen abgefragten Informationen und Unterlagen benötigt. Sie werden deshalb gebeten, den Antrag sorgfältig auszufüllen und die geforderten Nachweise beizulegen. Die Richtigkeit der Angaben ist durch die Unterschrift der jeweiligen Person oder ihres gesetzlichen Vertreters zu bestätigen. Die Datenerhebung und -verarbeitung erfolgt gem. §§ 35, 60 ff SGB I i. V. m. §§ 67 ff SGB X. Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 DSGVO finden Sie unter: [www.nuernberger-land.de/datenschutz](http://www.nuernberger-land.de/datenschutz) oder in Papierform bei dem/der zuständigen Sachbearbeiter/in.

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben in diesem Antrag und den beigelegten Anlagen voll der Wahrheit entsprechen und dass nichts Wesentliches verschwiegen wurden. Es ist mir bekannt, dass ich mich durch falsche oder unvollständige Angaben der Strafverfolgung aussetze und zu Unrecht erhaltene Leistungen zurückzahlen muss.

Ich bestätigte ausdrücklich darüber unterrichtet worden zu sein,

- dass ich jede Änderung der Tatsachen, die für die Hilfestellung maßgebend sind (insbesondere der Einkommens-, Familien-, Vermögens- sowie Aufenthaltsverhältnisse (z. B. Wohnortwechsel und Entfall des Sozialleistungsbezuges) unverzüglich und aufgefordert mitzuteilen habe,
- dass meine Auskünfte teilweise mit Angaben, die gegenüber anderen Leistungsträgern gemacht wurden, abgeglichen werden.

Hiermit ermächtige ich den Leistungsträger – soweit für die Hilfestellung erforderlich – Akten anderer Sozialleistungsträger, von denen ich Leistungen erhalten habe oder erhalte, einzusehen.

Die beigelegten Hinweise (Seite 3) sind Bestandteil dieses Antrages.

Ort, Datum	Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers / gesetzl. Vertreter(in)	Unterschrift Ehegatte(in) / Lebenspartner(in)
------------	--	---

## Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe:

- Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.
- Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. eine allgemein- oder berufsbildende Schule besucht und keine Ausbildungsvergütung erzielt wird.
- Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden.
- Bitte beachten Sie: Für jedes Kind, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

**Bitte legen Sie bei jeder Antragstellung den kompletten und aktuellen Bewilligungsbescheid der zugrundeliegenden Sozialleistung bei.**

## Ein- und mehrtägige Ausflüge und Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen bzw. ein- und mehrtägige Ausflüge der Kindertageseinrichtung:

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

## Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung:

Diese Leistung setzt voraus, dass das gemeinschaftliche Mittagessen durch die Schule oder Kindertagesstätte angeboten wird. Sie bestätigen durch das Ankreuzen die Teilnahme Ihres Kindes.

## Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf

Die Leistung wird in zwei Raten, im August und im Februar ausbezahlt. Sie beträgt jeweils zum 01. August 100,00 Euro und zum 01. Februar eines Jahres 50,00 Euro.

## Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Diese Leistung ist auf maximal 15,00 € / monatlich begrenzt. Hiermit soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch zum Beispiel eingesetzt werden für

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein)
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht)
- angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche)
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit)